

Aktenzeichen:	
federführend:	Dez. II -
Antragsteller:	

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Ausschuss für Soziales und Generationen	12.09.2024	

Dauer der Bearbeitung von Weiterbewilligungsanträgen beim Jobcenter Rhein-Erft
- Beantwortung der Anfrage der Fraktion Die Linke/BSW/+ vom 26.08.2024 -

Mitteilung:

Die Anfrage der Fraktion Die Linke/BSW/+ vom 26.08.2024 wird wie folgt beantwortet:

1. Wie viele Anträge auf Weiterbewilligung von Leistungen gemäß SGB II werden vom Jobcenter Rhein-Erft monatlich entschieden? - Bitte monatlich für den Zeitraum Januar bis August 2024 auflisten.

Im Zeitraum Januar bis Juli 2024 wurden insgesamt 12.730 Weiterbewilligungsanträge gestellt:

Monat	Anträge
Januar 2024	1680
Februar 2024	1726
März 2024	2316
April 2024	1734
Mai 2024	1604
Juni 2024	1598
Juli 2024	2072

Erläuterung zu den Daten und der Datenherkunft:

Um die Anfrage beantworten zu können, wurde im Ausnahmefall auf Controllingdaten zurückgegriffen. Diese Informationen sind ein unmittelbarer Datenauszug der Arbeitsergebnisse aus den EDV Fachverfahren und dienen Steuerungszwecken im Jobcenter Rhein-Erft. Dabei handelt es sich um vorläufige Daten, die sich durch die fortlaufende Berichterstattung ändern können. Die Daten wurden nicht analog § 53 ff SGB II aufbereitet und dienen nicht der Vergleichbarkeit mit anderen Einrichtungen.

2. Wie lange dauert(e) bei Jobcenter Rhein-Erft in diesem Jahr im Durchschnitt die Bearbeitung der Weiterbewilligung von Anträgen (von der Antragstellung bis zur Bescheidung)?

Im Zeitraum Januar bis Juli 2024 wurden über 96% der Weiterbewilligungsanträge innerhalb von einem Monat abschließend erledigt.

Weniger als 4 % der Weiterbewilligungsanträge hatten eine längere Bearbeitungsdauer, die jedoch zumeist noch unter 2 Monaten lag.

3. In wie vielen Fällen dauerte in diesem Jahr die Bearbeitung von Weiterbewilligungsanträgen

a) länger als 1 Monat?

Im Zeitraum Januar bis Juli 2024 dauerte die Bearbeitung in insgesamt 415 Fällen (3,3% gerundet) länger als einen Monat. Dabei dauerte die Bearbeitung in 331 zwar länger als einen Monat, nicht aber länger als 2 Monate.

b) länger als 2 Monate?

Im Zeitraum Januar bis Juli 2024 dauerte die Bearbeitung in insgesamt 84 Fällen (0,7% gerundet) länger als zwei Monate.

4. Welche Maßnahmen hat das Jobcenter Rhein-Erft ergriffen, die Bearbeitung von Weiterbewilligungsanträgen zu beschleunigen?

a. Ist die Personalausstattung ausreichend?

Die personelle Ausstattung ist ausreichend.

b. Wie ist der Stand der Digitalisierung im Jobcenter Rhein-Erft?

Die Digitalisierung hat sich deutlich weiterentwickelt.

So können Antragstellende sowohl Neuanträge als auch Weiterbewilligungsanträge digital stellen, Nachweise digital einreichen und online kurzfristig Termine vereinbaren, um bestehenden Rückfragen zu klären. Diese Wege sind einfach und schnell.

Neben diversen digitalen Möglichkeiten bietet das Jobcenter Rhein-Erft weiterhin die analoge Kontaktaufnahme an. Um hier Wartezeiten und Wege zu verkürzen, können Antragstellende ihre Unterlagen in den Geschäftsstellen des Jobcenters jederzeit auch vor Ort selbst einscannen, was einen längeren Postweg vermeidet. Hierzu stehen in allen Geschäftsstellen entsprechende Geräte bereit und unsere Mitarbeitenden der InfoCenter (Eingangsbereich) unterstützen gerne bei der praktischen Nutzung.

Seitens der Leistungsbeziehenden ist festzustellen, dass die Mehrzahl aller Anträge und Nachweise weiterhin über den Postweg eingehen und die analogen Wege noch immer stärker genutzt werden. Hier werben wir weiterhin und begleiten die Bürgerinnen und Bürger auf dem Weg der Digitalisierung.

Wir beobachten regelmäßig die Entwicklung unserer Antragszahlen, die regelmäßige Bearbeitungsdauer sowie die Zufriedenheit der Leistungsbeziehenden. Hinsichtlich der Zufriedenheit der Leistungsbeziehenden werden eingehende Beschwerden sehr genau analysiert und stichprobenartig anonyme Befragungen durchgeführt.

Bergheim, den 03. September 2024

Im Auftrag

Simon Schall
Dezernent